



Montagehalle 10 wird lichtdurchflutetes Innovationszentrum 69190 Wiesloch-Walldorf

■ Bauherr:

Heidelberger Druckmaschinen AG
» <https://www.heidelberg.com/>

■ Ort:

69190 Wiesloch-Walldorf

■ Leistung FREYLER:

Entwicklung und Umsetzung der Fassadenkonstruktion

■ Projektinformation:

Die Heidelberger Druckmaschinen AG hat die ehemalige Produktionshalle 10 in ein hochmodernes Entwicklungszentrum verwandelt. Das neue Innovationszentrum vereint unter einem Dach 26.000 m² Bürofläche und 14.000 m² für Labore und Versuchsräume. Den Umbau verantwortete das Büro kab architekten aus Fellbach. Um ein lichtdurchflutetes und motivierendes Umfeld zu schaffen, haben die Architekten in die Halle mehr als 7.000 m² Fensterfläche integriert: Oberlichter, Dachfenster und Glasfassaden. FREYLER Metallbau übernahm die Planung und Installation der 30 fast 12 x 12 Meter großen Fensterflächen. Die ursprüngliche Hallenkonstruktion musste dank einer statisch intelligenten Lösung nicht verändert werden. In die 11,5 Meter hohe Halle mit ihrer bestehenden Tragkonstruktion wurden die ca. 100 m² großen Pfosten-Riegel-Fassaden integriert. Wegen der großen Spannweiten hat FREYLER Metallbau gemeinsam mit Raico eine Kombination entworfen, die mit einem Stahl-Querprofil die Konstruktion statisch optimiert und mit Aluminiumprofilen ergänzt. Hinter die großen Fassadenflächen wurden zudem Heizungen auf Warmwasser-Basis installiert.

■ Projektdetails:

- 30 fast 12 x 12 Meter große Glasfassaden
- Kombination Therm+ FS-I Stahlfassade mit einer Therm+ AV Al Aluminiumfassade von Raico
- 3-fach Verglasung mit einem Ug Wert von 0,7 w/m²k
- Fassadeninstallation im Winter und während laufendem Innenausbau

■ Größe:

2.500 m² Glasfassaden

■ Bauzeit:

6 Monate

■ Fertigstellungsdatum:

Dezember 2018